

## Anlage 1

Eine Liste der Krankheiten, bei denen ein *Besuchsverbot* in der Schule oder Gemeinschaftseinrichtung besteht, ist in § 34 IfSG Abs. 1 angeführt.

Personen, die an

- |  |   |
|--|---|
| 1. Cholera   | 11. Mumps   |
| 2. Diphtherie  | 12. Paratyphus  |
| 3. Enteritis durch enterohämorrhagische E. coli (EHEC) | 13. Pest  |
| 4. virusbedingtem hämorrhagischen Fieber               | 14. Poliomyelitis   |
| 5. Haemophilus influenzae Typ b-Meningitis             | 15. Scabies (Krätze)  |
| 6. Impetigo contagiosa (ansteckende Borkenflechte)     | 16. Scharlach oder sonstigen Streptococcus pyogenes-Infektionen |
| 7. Keuchhusten   | 17. Shigellose (Ruhr)   |
| 8. ansteckungsfähiger Lungentuberkulose                | 18. Typhus abdominalis  |
| 9. Masern  | 19. Virushepatitis A oder E                                     |
| 10. Meningokokken-Infektion                            | 20. Windpocken  |

erkrankt oder dessen verdächtig oder die verlaust sind, dürfen in den in § 33 genannten Gemeinschaftseinrichtungen keine Lehr-, Erziehungs-, Pflege-, Aufsichts- oder sonstige Tätigkeiten ausüben, bei denen sie Kontakt zu den dort Betreuten haben, bis nach ärztlichem Urteil eine Weiterverbreitung der Krankheit oder der Verlaustung durch sie nicht mehr zu befürchten ist. Satz 1 gilt entsprechend für die in der Gemeinschaftseinrichtung Betreuten mit der Maßgabe, dass sie die dem Betrieb der Gemeinschaftseinrichtung dienenden Räume nicht betreten, Einrichtungen der Gemeinschaftseinrichtung nicht benutzen und an Veranstaltungen der Gemeinschaftseinrichtung nicht teilnehmen dürfen. Satz 2 gilt auch für Kinder, die das 6. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und an infektiöser Gastroenteritis erkrankt oder dessen verdächtig sind (§ 34 Abs. 1 IfSG).

§ 34 Abs. 2 IfSG nennt einen Personenkreis, der von dem angeführten Kontaktverbot *bedingt ausgenommen* wird. Demnach dürfen Personen als Ausscheider von

- |   |   |
|---|---|
| 1. Vibrio cholerae O 1 und O 139              | 4. Salmonella Paratyphi                 |
| 2. Corynebacterium diphtheriae, Toxin bildend | 5. Shigella sp.                         |
| 3. Salmonella Typhi                           | 6. enterohämorrhagischen E. coli (EHEC) |

nur mit Zustimmung des Gesundheitsamtes und unter Beachtung der gegenüber dem Ausscheider und der Gemeinschaftseinrichtung verfügten Schutzmaßnahmen, die dem Betrieb der Gemeinschaftseinrichtung dienenden Räume betreten oder an Veranstaltungen der Gemeinschaftseinrichtung teilnehmen.

Für folgende Erkrankungen besteht ein *Besuchsverbot* für Personen, die mit dem Erkrankten in *häuslicher Wohngemeinschaft* leben. Das Besuchsverbot gilt auch bei einem Verdacht auf eine dieser Krankheiten (§ 34 Abs. 3 IfSG):

- |  |                             |
|--|-----------------------------|
| 1. Cholera   | 8. Meningokokken-Infektion  |
| 2. Diphtherie  | 9. Mumps                    |
| 3. Enteritis durch enterohämorrhagische E. coli (EHEC) | 10. Paratyphus              |
| 4. virusbedingtes hämorrhagisches Fieber               | 11. Pest                    |
| 5. Haemophilus influenzae Typ b-Meningitis             | 12. Poliomyelitis           |
| 6. ansteckungsfähige Lungentuberkulose                 | 13. Shigellose (Ruhr)       |
| 7. Masern  | 14. Typhus abdominalis      |
|  | 15. Virushepatitis A oder E |